



Galerie „Kunst und Beton“. Eine Westberliner Selbsthilfegalerie der 1980er Jahre?

Die Westberliner Bildhauergalerie "Kunst und Beton" gründete sich offenbar in den 1980er Jahren. Eine Rezension im Berliner "Tagesspiegel" vom 06. März 1987 ist eine seltene Spur dieses Projekts.

Mit der Einrichtung handelte es sich vermutlich um eine Selbsthilfegalerie, wie sie durch die "Galerie am Moritzplatz" oder "Großgörschen 35" seit den 1960er Jahren für die Kunstszene in Westberlin typisch wurden.

Z.B. durch die Brunnen- und Spielplatzgestaltungen der 1960er Jahre von Engelbert Kremser gehörten Betonplastiken ebenfalls zum urbanen Gesicht Westberlins.